

Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Unterrichtsfach Pädagogik im Master of Education vom 17. Oktober 2016 (Studienmodell 2011)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310) hat die Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Master of Education Studium (MPO Ed. - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 1. September 2015 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 44 Nr. 15 S. 405), geändert am 15. August 2016 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 45 Nr. 14 S. 220) diese Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 MPO Ed.) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifische Bestimmungen für das Unterrichtsfach Pädagogik im Master of Education vom 2. Mai 2014 (Studienmodell 2011; Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 43 Nr. 6 S. 208) werden wie folgt geändert:

1. Ziffer 1 erhält folgende Fassung:

1. Überblick über die Masterstudiengänge (§§ 8-10 MPO Ed.)

- a. Masterstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Grundschulen – Ziffer 4 - entfällt
- b. Masterstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen – Ziffer 5
- c. Masterstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen – Ziffer 6

2. Ziffer 6 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

b. Nebenfach (40 LP)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
25-UFP4-VRPS	Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters (GymGe)	1 o. 2	10	
25-UFP5	Fachdidaktik UFP	2 o. 3	10	
Wahlpflichtbereich				
Es ist eins der aufgeführten Wahlpflichtmodule als Fachbezogene Vertiefung zu studieren, welches nicht für den Bachelor-Abschluss verwendet worden ist.				
25-UFP6-V1	Fachbezogene Vertiefung: Soziale Arbeit	3 o. 4	10	
25-UFP6-V2	Fachbezogene Vertiefung: Beratung	3 o. 4	10	
25-UFP6-V3	Fachbezogene Vertiefung: Weiterbildung	3 o. 4	10	
25-UFP6-V4	Fachbezogene Vertiefung: Medien	3 o. 4	10	
25-UFP6-V5	Fachbezogene Vertiefung: Migrationspädagogik	3 o. 4	10	
25-UFP6-A	Fachbezogene Vertiefung: Soziale Arbeit/Beratung	3 o. 4	10	
25-UFP6-B	Fachbezogene Vertiefung: Weiterbildung/Medienpädagogik	3 o. 4	10	
25-UFP6-C	Fachbezogene Vertiefung: Migrationspädagogik, Civic- and International Education	3 o. 4	10	
25-UFP7	Abschlussmodul UFP	4	10	
Gesamtsumme			40	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtable unter 7. sowie aus dem Modulhandbuch.

3. Ziffer 7 „Modulstrukturtafel“ wird um die folgenden Module ergänzt:

Kürzel	Titel	LP	Notwendige Voraussetzungen	Anzahl Studienleistungen	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen	Gewichtung Modulteilprüfungen	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen
25-UFP6-A	Fachbezogene Vertiefung: Soziale Arbeit / Beratung	10		1			1
25-UFP6-B	Fachbezogene Vertiefung: Weiterbildung / Medienpädagogik	10		1			1
25-UFP6-C	Fachbezogene Vertiefung: Migrationspädagogik, Civic- and International Education	10		1			1

4. In Ziffer 8 wird in Absatz 1 der folgende Spiegelstrich ergänzt:

- Projektarbeit im Umfang von 4.500 Wörtern:

Die studienbegleitende Projektarbeit ist eine Einzel-/Gruppenarbeit, mit der ein definiertes Ziel in definierter Zeit erreicht werden soll. In den Projektarbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie komplexe Aufgabenstellungen bezogen auf die jeweiligen Modulhalte Einzelnen oder im Team zu lösen vermögen.

5. In Ziffer 8 wird in Absatz 3 der folgende Spiegelstrich ergänzt:

- eine Kurzreflexion als Klausur.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2014/15 für das Unterrichtsfach Pädagogik im Master of Education eingeschrieben haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld vom 20. April 2016.

Bielefeld, den 17. Oktober 2016

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer